

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

4.10.1853 (No. 272)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 272.

Dienstag den 4. Oktober

1853.

## Bekanntmachung.

Allerhöchster Anordnung zufolge ist dem Publikum während des Musik- und Volksfestes vom 3. bis 6. d. M. einschließlich der Besuch des Großh. Wildparks und Fasanengartens gestattet. Für letzteren jedoch sind die Stunden von 12 bis 1 Uhr und von 4 bis 5 Uhr bestimmt.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1853.

Großh. Hofforstamt.  
v. Schönau.

## Kunsthalle.

Von heute bis zum 8. incl. ist die Kunsthalle jeden Tag, Morgens von 10 bis 12 und Nachmittags von 2 — 4 Uhr, dem Publikum geöffnet.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1853.

Die Direktion.

## Die Gewerbsausstellung

im Gartensaale des Museums (Blumenstraße)

wird heute Abend mit Gas beleuchtet und bleibt geöffnet bis 9 Uhr.

Alle ausgestellten Gegenstände, auch diejenigen, welche zur Verloosung vorgemerkt sind, können verkauft und sogleich abgegeben werden.

Loose zur Auspielung der dazu bezeichneten Gegenstände sind fortwährend à 15 Kr. an der Kasse zu haben.

Die Commission.

## Bekanntmachungen.

Der Besuch der Obst- und Traubenausstellung im Lokale des landwirtschaftlichen Centralvereins (ehemaligem Lesegesellschaftsgebäude) ist dem Publikum während der Festtage in den Nachmittagsstunden von 2 — 5 Uhr geöffnet.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1853.

Das Fest-Comite.

Zu der heute Vormittag um 10 Uhr stattfindenden Uebung der Feuerwehr wird die Mannschaft derselben durch Feuerlärm versammelt, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1853.

Das Commando.

L. Dölling.

L. Dänger.

## Bekanntmachung.

Im Großherzoglich botanischen Garten entwickelt die Victoria regia ihre 5. Blume.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1853.

H...

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (alte) Nr. 8, im zweiten Stock, ist ein auf die Straße gehendes, möbirtes Zimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Dasselbe wird auch auf die Dauer des Festes abgegeben.

inml. Bender.

B. Heber, jnn.   
 kgl. Hof.

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit 6 Zimmern, Alkos, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansarbenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Huber, jnn.   
 kgl. Hof.

Rüppurrerthorstraße Nr. 11 ist ein Logis mit Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Huber, jnn.   
 kgl. Hof.

Rüppurrerthorstraße Nr. 24 ist ein Logis mit Stube, Alkos, Küche, Holzplatz und Theil am Waschhause auf den 23. Oktober zu vermieten.

Hildbrand, jnn.   
 kgl. Hof.

Spitalplatz Nr. 32 ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten; auf Verlangen wird Kost gegeben. Ebendasselbst sind Bücher für Ingenieur's billigt zu haben.

Kondrich, jnn.   
 kgl. Hof.

Steinstraße (Spitalplatz) Nr. 13 ist ein gut möbliertes Zimmer für einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

Maler, jnn.   
 kgl. Hof.

Walhornstraße Nr. 22 ist auf den 23. Oktober der untere Stock mit 6 Zimmern, 4 Kammern, großen Kellern, nebst allen Bequemlichkeiten zu vermieten; daselbst ist im oberen Stock ein möbliertes Zimmer um den Preis von 5 fl. per Monat sogleich zu beziehen.

Anna v. Friedrich, jnn.   
 kgl. Hof.

Eine Wohnung in freundlicher Lage von 10 Zimmern, 2 Domestikenzimmer, Stallung, Remise und Garten ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Langenstraße Nr. 158.

Kauch, jnn.   
 kgl. Hof.

**Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 187, nächst dem Pariser Hof, ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Conrad, jnn.   
 kgl. Hof.

**Zimmer zu vermieten.**

Langestraße Nr. 33 sind im zweiten Stock mehrere Zimmer mit Möbel, mit oder ohne Kost, sogleich zu vermieten.

Groß, jnn.   
 kgl. Hof.

**Zimmer zu vermieten.**

Neufferer Zirkel Nr. 12 ist ein hübsch möbliertes Zimmer, mit der Aussicht auf den Schloßplatz, sogleich, billig zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

Müller, jnn.   
 kgl. Hof.

**Zimmer zu vermieten.**

Fasanenstraße Nr. 13, nächst dem Wiener Hof, ist ein möbliertes, heizbares Zimmer mit 2 Fenstern im dritten Stock, vornenheraus, zu vermieten.

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienstgesuch.] Neuthorstraße Nr. 13 wird ein Mädchen vom Lande, welches sogleich eintreten kann, zur Beforgung von Dekonomie- und Feldarbeiten in Dienst gesucht. Dasselbe muß Inländerin sein und die Behandlung von Rindvieh vorzüglich verstehen. Das Nähere im untern Stock zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 65.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine Stelle als Stuben- oder Kindsmädchen und kann sogleich eintreten. Näheres in der Blumenstraße Nr. 4.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von festem Alter, welche noch nie hier gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle bei einer Herrschaft oder in einem Gasthof als Köchin zu erhalten. Zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 17 im Hinterhaus.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefestete Person, welche nähen, bügeln, kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen alte Waldstraße Nr. 15 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, solides Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen, spinnen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen in der kleine Herrenstraße Nr. 14 im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefestete Person, welche schon länger hier gedient hat und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle als Köchin. Zu erfragen neue Hirschstraße Nr. 9.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin von festem Alter, die gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten; der Eintritt kann sogleich geschehen. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 23, bei Kaufmann Riempp.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das sehr gut kochen, waschen, putzen und bügeln kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres in der Kronenstraße Nr. 60 zu erfragen.

**Verlorenes.** Sonntag Abend ging eine Perlmutter-Bröche mit Stahleinfassung verloren. Der redliche Finder wolle sie gegen eine gute Belohnung in der Erbprinzenstraße Nr. 28 abgeben.

**Verkaufsanzeige.** Im Gasthaus zum goldenen Hirsch, eine Stiege hoch, Zimmer Nr. 14, ist ein noch neuer blauer Mantel zu verkaufen.

**Verkaufsanzeige.** Blumenstraße Nr. 8 sind verschiedene Möbel zu verkaufen, als: Schifffoniere, Kommode, Pfeilerschränken und Pfeilerkommode, große und kleine Bettladen, ovale Theetische, runde Zulegtische, polirte eckige Tische, Näh-, Nacht- und tannene Waschtische, ein gebrauchter Sekretär und Schreibkommod, Schränke und Küchenschranke, Strohsessel und Hockerlen mit Strohgeflecht, große und kleine Holzkoffer.

Bei Unterzeichnetem ist ein Kanapee mit sechs Stühlen, ganz mit Rosshaar gepolstert, für welches garantiert wird, zu verkaufen; das Kanapee und die Stühle sind ganz modern und im besten Zustande. Näheres bei **C. Grieshaber**, Tapezier, Zähringerstraße Nr. 79.

In der Langenstraße Nr. 93 sind wegen Wegzug noch einige Möbel, sowie einige Betten zu verkaufen.

von der   
 Ginde   
 Zorn

by.

mu

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

**Anzeige.**

by. Heute, Dienstag den 4. Oktober, findet die größere Uebungsstunde wie gewöhnlich von 7 Uhr an statt.  
J. K. Martin, Tanz- und Fächtlehrer, Kronenstraße Nr. 48.

**Privat-Bekanntmachungen.**

3mul. Frische franz. Austern und Caviar, frischen geräucherten Rheinlachs, frische Rheinneunaugen, Sardellen, holländische Milchner-Heringe, marinirte Heringe, Salzlaberdan, frische Trüffel, westphälische Schinken, Göttinger und Braunschweiger Würste, ächte Lyoner Cervelat-Würste, Fromage de Brie, de Neufchâtel Münsterkäs in Schachteln, alten Parmesan-, Chester-, Eidamer- (holl.) Käs in kleinen Kugeln, frischen Emmenthaler- (Gruyère), ächten Limburger-, Backstein- und besten Rahm-Käs u. c. empfiehlt

C. Arleth.

3mul. **Austern und Caviar,**

geräucherten Lachs, Thunfische, franz. großes und kleines Geflügel, Trüffel, Champignons u. c.; Fromage de Brie, de Neufchâtel, de Roquefort, Münsterkäs u. c. empfiehlt

G. Schmieder.

by. **Aechte Königs-Manilla,**  
à 6 Kr. per Stück,

eine feine importirte alte Cigarre von vorzüglicher Güte, in schöner großer Façon und in ganz abgelagerter Waare, ist eingetroffen bei

Jak. Ammon.

**Aechte**

by. **Weerschaum-Cigarrenhalter**

mit hübschen Bernsteinspitzen, sowie Weerschaumpfeifen für Cigarren und Tabak sind wieder in reicher Auswahl mit billigen Preisen eingetroffen.

Auch werden fortwährend Weerschaumpfeifen auf's Beste in Wachs gefest bei

A. Streißguth, Dreher, Nachfolger von C. Keller, neben der kleinen Kirche.

by. **Anzeige.**

Es ist mir wieder eine frische Sendung feiner Weerschaumpfeifen und Cigarrenspitzen in großer Auswahl und neuester Façon gekommen; auch bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung, daß ich, wie bisher, fortwährend alte und unsaubere Köpfe und Spitzen reinige und in Wachs setze.

Auch werden von mir alte Weerschaumköpfe stets angekauft.

Weber, Drehermeister, Langestraße Nr. 199.

**Möbel-Magazin**

von

**G. A. Ries**

empfehle eine Auswahl der neuesten, persönlich in Paris angekauften Muster-Möbel, sowie einen bedeutenden Vorrath selbst gefertigter Möbel, welche sich eben so sehr durch Solidität als moderne Arbeit auszeichnen und allen Anforderungen eines eleganten Geschmackes entsprechen.

Das Magazin befindet sich Amalienstraße Nr. 61 und steht den ganzen Tag hindurch den Besuchern offen.

**Das Kleider-Magazin**

von

**Karl Marfels,**

Waldhornstraße Nr. 34,

welches sich im Laufe dieses Sommers einer so raschen Abnahme seiner Vorräthe zu erfreuen hatte, zeigt hiermit ergebenst an, daß bei herannahendem Spätjahre nun auch Spätjahr- und Winter-Kleider, besonders moderne Ueberröcke und Paletots, sowie auch Gilets und Beinkleider in großer Auswahl zu den billigsten Preisen vorrätig sind.

Auch werden Bestellungen angenommen und prompte und reelle Bedienung zugesichert.

**Patent-Glanz-Stärke**

in Pfundpaqueten à 18 Kr., feinste Qualität, bei

Jak. Ammon.

**Delgemälde.**

Eine kleine Sammlung von Delgemälden, darunter Hamilton, Van der Neer, Salvator Rosa etc., ist im Ganzen oder einzeln zu verkaufen bei

C. Grieshaber, Tapezier, Jähringerstraße Nr. 79.

Bei Sattler L. Walz, Adlerstraße Nr. 9, sind noch neue Fahnen in verschiedener Größe billig zu haben.

In der Langenstraße Nr. 116, im Hintergebäude, dem Pariser Hof gegenüber, ist fortwährend frisches Sauerkraut zu haben. Auch wird daselbst Kraut eingeschnitten.

Donnerstag den 6. d. M.,

Vormittags 11 Uhr,

auf dem Pompierplatz

**Vierte Luftreise**

des deutschen Luftschiffers

K. Werzinger aus Karlsruhe.



Kasseneröffnung um 9 Uhr. Außerdem sind Billete bei den Herren C. Haugel und C. Macklot von heute an zu haben.

3mul.

by. 2. 3mul.

2. 3mul.

by.

by.

by.

2. 3mul.

by. 2. 3mul.

**Literarische Anzeigen.**

*zum!* Im Verlag der Unterzeichneten sind so eben erschienen:

Die sehr ähnlichen Bildnisse  
**S. G. H. des Herrn Markgrafen  
Wilhelm und J. G. H. der Frau  
Markgräfin Elisabeth von Baden.**

Nach Aquarellgemälden von Hänisch, lith. von  
Schulz und gedruckt von Lemercier in Paris.  
Abdrücke auf chines. Papier mit Ton . 2 fl. 42 kr.  
" " weiß " " " . 2 fl. —

Karlsruhe, den 1. Oktober 1853.  
Die Kunsthandlung von **J. Belten,**  
Herrenstraße Nr. 23.

*Muh* In der Lithographie von **P. Wagner** dahier  
sind erschienen und ist daselbst, sowie in der **G.  
Braun'schen** Hofbuchhandlung zu haben:

**XXV**

**Ansichten von Karlsruhe.**

fl. 4<sup>o</sup>. auf chinesisch Papier.  
Preis 36 kr.

**Todesanzeige.**

*by* Hiermit geben wir die traurige Nachricht, daß  
unser unvergesslicher Gatte, Sohn, Bruder und  
Schwager **Wilhelm Deimling**, Hoffüberarbeiter,  
im Alter von 44 Jahren am 30. September in  
Gott sanft entschlief, und bitten um stille Theil-

nahme an diesem schmerzlichen Verluste; zugleich  
sagen wir Allen, die seine irdische Hülle zur Ruhe-  
stätte geleiteten, unsern innigsten Dank.  
Die Hinterbliebenen.

**Großherzogliches Hoftheater.**

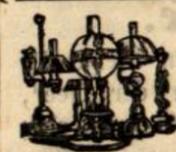
Dienstag den 4. Oktober. Mit aufgehobenem  
Abonnement: **Eigenfin.** Lustspiel in 1 Auf-  
zuge, von R. Benedip. Hierauf: **Die Komödie  
der Irrungen.** Lustspiel in 3 Akten, von Shakes-  
peare. Für die Bühne eingerichtet von Hoftei.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Mitt-  
woch den 5. Oktober, Vormittags 11 Uhr: **Zweites  
großes Konzert**, ausgeführt von Musikern und  
Sängern der Großherzoglichen Hoftheater von Darm-  
stadt, Mannheim und Karlsruhe, geleitet vom Groß-  
herzoglich Weimar'schen Hofkapellmeister Dr. Franz  
Liszt.

Donnerstag den 6. Oktober. 52. Abonnements-  
vorstellung. **Die Jungfrau von Orleans.**  
Trauerspiel in 5 Aufzügen, nebst einem Vorspiele,  
von Schiller.

**Witterungsbeobachtungen  
im Großh. botanischen Garten.**

2. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 10	27" 9"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 8½	27" 9"	"	"
3. Oktober				
6 U. Morg.	+ 4½	27" 10"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 8	27" 10,5"	"	Regen
6 " Abds.	+ 7	27" 10,5"	"	unwölkt



**AUGUST MAYERLE,**



**Hof-Blechner,**

alte Herrenstraße Nr. 9,

empfehlte sein Lampen- und Lackier-Waaren-Lager, enthaltend eine große Auswahl Salon-,  
Arbeits- und Häng-Lampen, Modérateur-Lampen mit Leuchtkraft von 3 Stearinkerzen, complet  
einschließlich des Untersatzes von 6 fl. 48 kr. an, bis zu den reichsten Modellen; das Neueste  
in fein lackirten Kaffee- und Thee-Bretter, Vogelkäfigen, Tafelleuchtern etc., und werden die  
billigsten Preise zugesichert.

Für verkaufte Lampen wird ein Jahr garantiert.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen:

**Ansicht des Großherzoglichen Hoftheaters in Karlsruhe,**  
aufgenommen von **A. Blum.**

Ein Blatt in groß Real 4<sup>o</sup>, elegant in Lendruck ausgeführt.

Preis 30 kr.

**Freiwillige Feuerwehr.**

*zum!* Von heute an erscheint die Mannschaft bis auf weiteren Befehl bei allen dienstlichen  
Verrichtungen in den Winterjacken.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1853.

**Das Commando.**

L. Dölling.

L. Dänzer.

*Englisch  
müßten die  
Anzeigen.*

*2  
m  
von Wk  
Gründen  
Johann  
H.*

### Coaks- und Schlaken-Verkauf.

Da durch das tägliche Abgeben von Coaks und Schlaken im Kleinen unsere Arbeiten zu sehr gestört werden, so machen wir darauf wiederholt aufmerksam, daß wir nur Mittwochs und Samstags Coaks und Schlaken im Kleinen abgeben, und zwar nicht weniger als ein Viertels-Mees oder für 9 kr., worauf wir zu achten bitten.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1853.

**Badische Gesellschaft für Gasbeleuchtung.**  
J. N. Spreng.

2mal.

*Handwritten signature*

### Verkauf von Champagnerweinen.

Von dem Hause Jules Mumm u. Co. in Rheims bin ich beauftragt, die auf hiesigem Transitlager befindlichen ächten Champagnerweine, bestehend in

- 7 Körben 1846r Sillery, qual. superieure,
- 8 " 1846r Verzenay, " "
- 1 Korb 1846r Bouzy, " "

zu verwerthen.

Da mir die Preise sehr billig gestellt sind und der Wein von bekannter vorzüglicher Dualität ist, so glaube ich um so mehr auf diese vortheilhafte Gelegenheit aufmerksam machen zu dürfen, als zu erwarten steht, daß die Champagnerweine ohne Zweifel in der nächsten Zeit etwas höher gehen werden.

Nähere Auskunft ertheilt mit Vergnügen

**Gustav Feigler,**  
Langestraße Nr. 140.

2mal.

*Handwritten signature*

### Karl Benjamin Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße,

empfiehlt hiermit seine durch wiederholt eingetroffene Zusendungen auf's Reichhaltigste ausgestattete Auswahl der einfachsten, wie der elegantesten Artikel aller Art, als: Neusilber- und galvanisch-versilberte Neusilber-Waaren, bestes Britannia-Metall, feine Berliner Bronze- und Eisengußwaaren, schöne Blumentöpfe und Blumen, Häng-Ampeln, Lithophanien, feine Lederarbeiten und lackirte Blechwaaren, Parfümerien, ächtes kölnisches Wasser, neueste Feuerzeuge, feine Spielkarten u., zu den billigsten Preisen.

1mal.

Vielseitige Aufmunterungen und Anregungen bestimmen mich, auch auf hiesigem Plage mein

### Seide-, Chales- und Modewaaren-Geschäft

fortzusetzen, und ist dasselbe in Folge dessen wieder auf's neue assortirt, was ich hiermit empfehlend anzeige.

**Benedict Höber jun.**

P. S. Das Neueste in confektionirten Damen-Mänteln, Talmas, Pliß u. ist bereits von Paris eingetroffen.

3.

*Handwritten signature*

Zuml.

**Damenkleider-Stoffe,  
Châles, Foulards, Fichus,**

in großer Auswahl, empfehlen zu billigen Preisen:

**Weeber & C<sup>ie</sup>.**  
Langestraße Nr. 96.

2  
m  
dem 7/10  
Gülden  
Zins  
für

Zuml.

**M. S. Laupheimer,**

Eck der Herren- und Langenstraße Nr. 19,

empfiehlt sein wieder auf's Reichste assortirtes Lager in: **weißen Schweizer Waaren; Vorhangstoffen; weißen und farbigen Volkkleidern; Tarlatanen, Tülls; glatten und gestickten Linon- und Batist-Taschentüchern, Schleiern; französischen und englischen Stickereien, Spitzen, und gedruckten Lingeries** &c.

Zuml.

m. v. p. n.

Mit hoher obrigkeitlicher Bewilligung hat der Unterzeichnete die Ehre, **von Morgens 9 Uhr bis Abends 9 Uhr während des Musik- und Volksfestes** Nachstehendes in 2 Abtheilungen zu zeigen:

**Erste Abtheilung.**

Eine große Menagerie lebender Thiere aus allen Welttheilen. — Die Fütterung sämtlicher Raubthiere ist Nachmittags 4 Uhr.

**Zweite Abtheilung.**

Großes historisches Kunstkabinet. Darunter namentlich sehenswerth:

- Schlacht bei Eckernförde in Schleswig-Holstein.
- Die Schlacht bei Bilagos in Ungarn 1849.
- Krakau während der Revolution 1849.
- Große illustrierte Darstellung der Völkerschlacht bei Leipzig.
- Die Schlacht bei Waterloo.
- Die Schlacht am Isly in Afrika, am 14. August 1844.
- Kreisübersicht von Jerusalem nebst seinen Umgebungen.

**Eintrittspreis: 1. Platz 12 fr. 2. Platz 6 fr. Kinder die Hälfte.**

Der Schauplatz ist in der dazu erbauten Bude auf dem Schloßplatz in der Hauptreihe gegen das Theater zu.

Da mein Panorama eines der schönsten ist, welches man bis jetzt gesehen hat, so schmeichle ich mir, daß das kunstliebende Publikum mich mit einem zahlreichen Besuche beehren wird, und ladet hiezu ergebenst ein

**M. Bauer.**

# C. NAGEL, SOHN,

## Hutfabrikant,

Herrenstrasse Nr. 12,

empfehlte sich in allen Sorten Seidenhüten, Jagdhüten, Pariser Seiden- und Mécanique-Hüten, Uniformshüten, sowie Livrée- und Kinderhüte auf's Beste, und verspricht reelle Bedienung.

### Musikalien.

In A. Bielefeld's Musikalienhandlung ist vorrätzig:

Bach's Chaconne für die Violine mit Pianoforte von Mendelssohn-Bartholdy.

Beethoven's IX. Sinfonie op. 125 in d-moll zu 2 Händen von Kalkbrenner.

— dieselbe zu 4 Händen von Czerny.

— Arie „Ah Perfido“ mit Pianoforte.

Cramer's Potpourri über Thema aus „Wagner's Lannhäuser“ für's Pianoforte zu 2 Händen.

Mendelssohn's „Loreley“ im Clavierauszug mit Text, wie für's Pianoforte zu 2 und zu 4 Händen.

Meyerbeer's Arien aus dem „Prophet“.

— Duverture „Struensee“ für's Pianoforte zu 2 und zu 4 Händen.

Schumann's Duverture „Manfred“ für's Pianoforte zu 2 und zu 4 Händen.

Wagner's Duverture „Lannhäuser“ für's Pianoforte zu 2 und zu 4 Händen.

In großen Saale der Eintracht,  
 Heute, <sup>Mittwoch</sup> Dienstag den 4. d. M., Abends 7 Uhr,  
 erste <sup>vorher mit mehreren</sup> Vorstellung der höheren geheimen Magie in einer noch nie dage-  
 wesenen Art von

### Chevalier Wiljalba Frikell.

Näheres besagt das Programm.



Mit hoher Genehmigung während des Festes  
 jeden Tag zwei große Kunstproduktionen  
 der Gymnastiker und Seiltänzer  
 der Familie Czolik aus Wien  
 in drei Abtheilungen, täglich mit neuen Abwechslungen,  
 worüber die Zettel Näheres besagen.

Der Schauplatz ist in der Reitbahn des Gr.  
 Marstalles.

Preise der Plätze:

Sperrsitze: 48 fr. Erster Platz: 24 fr. Zweiter Platz: 12 fr.  
 Dritter Platz: 6 fr.

Anfang der ersten Vorstellung um halb 3,  
 der zweiten um 5 Uhr.

Ergebenste Einladung macht  
 Familie Czolik.

2mal.

1mal.

3. 4mal.

morgens  
 2.  
 11.  
 12.  
 13.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Böhler, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Schück, Kfm. v. Neustadt. Hr. Schwarzberg, Kfm. v. Köln. Hr. Klein, Pharmazeut von Hallgarten. Herr Quapit, Gutsbesitzer a. Polen.

**Drei Kronen.** Fräul. Feigel, Fischer und Groß, Chorsängerinnen v. Mannheim.

**Englischer Hof.** Herr Smith, Rent. a. England. Hr. Bloch, Rent. von Berlin. Hr. Roberts, Rent. mit Fam. a. England. Hr. Mauriceau, Rent. v. Paris. Hr. Simpson, Rent. v. New-York. Hr. Schäfer, Part. mit Sohn v. Koblenz. Hr. Schaum, Part. v. Berlin. Hr. Geißler, Part. v. Bern. Hr. Zeugher, Architekt m. Sohn von Zürich. Hr. Bruna, Kfm. von Bremen. Hr. Manz, Kfm. von Leipzig. Hr. Buscher, Kfm. von Wien. Herr Götz, Kfm. v. Turin. Hr. Wagemann, Kfm. v. Sulzburg. Hr. Graf v. Durutte, Rent. v. Reg. Hr. Baron v. Byland, Offizier a. Holland. Hr. Compomaie, Inspektor m. Frau v. Bischweiler. Frau v. Pfeil mit Fr. Tochter v. Mannheim.

**Erbprinzen.** Sr. Durchl. der Prinz v. Schönwaloff m. Bed. a. Rußland. Frau Grunelius m. Fam. u. Bed. v. Frankfurt. Frau v. Greiff m. Fam. u. Bedienung v. Grefeld. Frau Dreysfuß mit Fam. u. Bed. v. Stuttgart. Herr Benedict, Rent. von London. Herr Baron J. von Einsiedel m. Frau v. Stuttgart. Hr. Baron v. Thuckermann u. Hr. A. Borfig, Rent. v. Berlin. Hr. F. Tombetto, Gutsbes. v. Kofheim. Hr. Kettner, Concertmeister v. Mannheim. Hr. Schedelmeister großh. Hess. Hofkapellmeister v. Darmstadt. Hr. Baron v. Bulow, Rent. von Weimar. Hr. Roth, Kfm. v. Grefeld. Hr. Dr. Mühlens v. Frankfurt. Hr. Mangold, Hofmusikdirektor v. Darmstadt.

**Geist.** Hr. Epp, Maler v. Eberbach. **Goldener Adler.** Herr Flocker, Lehrer von Albenzweiler. Hr. Keller, Kfm. v. Lindenbergl. Hr. Gif, Kellner v. Randern. Hr. Kraus, Amtschirurg m. Sohn v. Meersburg. Hr. Andres, Oberlehrer v. Rusbach. Herr Frey, Goldarbeiter v. Handschuchsheim. Hr. Trendle, Dekonom v. Unteralfpfen. Hr. Schrempf, Kfm. v. Oberkirch. Hr. Stiegelschmidt, Part. v. Bamberg. Hr. Kraft, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Reuchen, Stud. von Ems. Hr. Klosterknecht, Hüttenverwalter von Hausach. Herr Armbruster, Müllermeister v. Wolfach. Hr. Weingand, Müllermeister v. Baden. Hr. Räder, Techniker a. England.

**Goldener Hirsch.** Hr. Lindheim, Musikmeister von Mühlhausen. Hr. Muster, Part. von Mühlheim. Herr Sichelberger, Fabrikant v. Swoda. Hr. Gzolik, Künstler mit Fam. von Wien. Hr. Bloch, Kaufm. v. Rünzelsau. Fräul. Rir, Jäger, Sämeler und Ihm, Sängertinnen von Mannheim. Herrn Pohlmann, Racker, Kaiserl. Maier, Heller, Halzfeld u. Colcort, Sänger v. Mannheim.

**Goldener Karpfen.** Herr Neuhäusler, Chordirektor, Hr. Müller u. Hr. Niederhoff, Concertmeister, Hr. Bidel, Thomas u. Leidhecker, Kammermusiker v. Darmstadt. Hr. Ertel, Part. v. Würth.

**Goldenes Kreuz.** Herr Lesson, Rent. m. Fam. von Paris. Hr. Lambert, Rent. von Gruche. Hr. Haagen, Dekan v. Ensfingen. Hr. Socin, Kfm. von La Chaur de fords. Hr. Graf v. Hunoldstet, Rent. m. Bed. v. Paris. Hr. Rudolf, Rent. v. Genf. Hr. Schildbuch, Rent. v. Moskau. Hr. Leibrand, Kfm. v. Mainz. Hr. Härent, Part. v. Eberach. Hr. Single, Del. v. Stuttgart. Hr. Dr. Hogg, Rent. m. Sohn von London. Hr. Goldstein, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mayer, Kfm. v. Bremen. Hr. Kattwinkel, Student v. Burscheid. Frau Baron v. Rothmann mit Tochter v. München. Frau Baron v. Seutter v. Salem. Hr. Müller, Rent. v. Hamburg. Hr. Bonquier, Rent. v. Paris. Hr. Feldbausch, Rent. v. Landau. Hr. Osterhold, Part. v. Bremen. Hr. Sägmüller, Part. v. Luzern. Herr Le Grand, Part. von Bar de la Roche. Hr. Lueg, Part. v. Serkrade. Hr. Baron von Zachs, Rent. m. Frau von Paris. Hr. Baron v. Gasser, Rent. v. Petersburg. Hr. Rode, Kfm. mit Frau von Bremen. Hr. Sittgast, Kfm. m. Frau v. Luxemburg. Hr. Ostermann, Kfm. v. Iserlohn. Hr. Frank, Kfm. v. Bremen. Hr. Bauer u. Hr. Stern, Kaufl. v. Frankfurt.

**Goldenes Lamm.** Herrn Hanelberg, Kreitzer und Müller, Sänge v. Mannheim. Fr. Ettlinger v. Gernsbach.

**Goldener Ochse.** Hr. Schmitt, Kfm. v. Weinheim. Hr. Rohmer, Part. von Schlettstadt. Fräul. Weiß von Eifenthal. Hr. Putsch, Direktor von Mannheim. Herrn Waldmann, Janjon, Köfler, Dmelang, Keller, Hildebrand, Rhodius, Reubert u. Hr. Hütel, m. Frau Chorsänger v. Mannheim.

**König von Preußen.** Hr. Hedrich, Chorsänger v. Darmstadt. Fr. Hedrich, Herm. s. Haack, Greiner, Baum, Fetz, Hoffmann, Strauß, Limbach I., Limbach II., Köfler und Deckmann, Chorsängerinnen v. Darmstadt.

**Pariser Hof.** Hr. Schneider, Kommandant m. Sohn v. Muzig. Hr. F. Schüg, Stud. v. Heidelberg. Herr Th. Hepp u. Hr. A. Hepp, Rent. v. Straßburg. Herr Otto Winter, Propr. v. Duppeln. Hr. Schmitt, Philolog v. Freiburg. Hr. Toppert u. Hr. Frech, Hofmusiker, Hr. Kutsch u. Hr. Raphael, Hoffänger v. Mannheim.

**Römischer Kaiser.** Hr. Baron v. Platen, Offizier a. Schweden. Fr. von Munk daher. Frau v. Cronfels von Freiburg. Herr von Fuchs, Kreisgerichtsassessor von München. Hr. Gnst, Bürgermstr. von Adelsheim. Herr Otto Bauer, Apoth. von Augsburg. Hr. Schweikhardt, Part. v. Freiburg. Hr. Zepf, Kfm. m. Fam. v. Stuttgart. Hr. Raspingen-Merchel, Kfm. m. Frau von Basel. Hr. Savenz, Fabr. m. Fam. aus Holland. Hr. Bühler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Dollmann, Gastwirth v. Mainz.

**Rothes Haus.** Herr Erbin, Kfm. von Rippenheim. Hr. Peusens, Kfm. m. Frau von Köln. Hr. Callington, Rent. a. England. Hr. Rautel, Dr. v. Augsburg. Hr. Münch, Wagenbauer v. Stuttgart. Hr. Hepp, Stud. v. Kirchard. Hr. Finkle, Oberjustizrat v. Tübingen. Hr. Widcum, Apoth. v. Billigheim. Hr. Serber, Physikus v. Krautheim.

**Schwan.** Hr. Schald, Musikdirektor von Stuttgart. Hr. Lüg, Del. m. Sohn v. Reide. Hr. Krutina, Bezirksförster v. Herrenwies. Fr. Keller v. Enningen. Hr. Gühringer, Kfm. v. Baden. Hr. Gotterbarm, Kfm. von Haslach. Hr. Catruck u. Hr. Brimond, Part. a. Irland.

**Schwarzer Adler.** Hr. Hildebrand, Hoffänger mit Frau, Hr. Dittmann, Direktor, Hr. Göttsmann, Musikdirektor, Hr. Schermann, Herbüßl, Braun und Bormet, Hoffänger v. Darmstadt. Hr. Brecht, Accisor v. Helmstadt. Hr. Simon, Kfm. v. Langensfeld.

**Sonne.** Herrn Gottschalk, Seggiffer, Jaucker, Manskator, Hüb, Knüdingen, Wehner, Rosenkranz, Reuhoser, Keil, Bölsig u. Stiersan, Hofmusiker v. Mannheim. Hr. Werneck, Chemiker v. Kaiserlautern.

**Waldhorn.** Hr. Stählin, Kfm. v. Basel. Hr. Möckel, Kfm. von Mannheim. Hr. Stiegler, Oberamtmann von Sttenheim. Hr. Böker, Rent. v. Anweiler. Hr. Hirzel, Mechaniker von Zürich. Hr. Dalbroff, Sprachlehrer von Frankfurt. Hr. Bühler, Burger, Dörn, Sanger, Frank, Kurz, Thomas, Zimmer, Hojer u. Anton, Hofmusiker v. Darmstadt. Hr. Rothar, Posthalter von Kandel. Herr Stadtmüller, Kfm. v. Landau.

**Weißer Löwe.** Hr. Stork, Reß, Bassant, Köfler, Laib, Frank, Lang, Kleier, Ludiger, Probie, Klein, Petri, Rippert, Rehl, Bickel, Hafe u. Hild, Chorsänger v. Darmstadt.

#### In Privathäusern.

Bei geh. Hofrath Buchegger: Fr. v. Wänder v. Freiburg. — Bei Oberarzt Dr. Dhlhäuser: Fr. M. Dhlhäuser v. Medesheim. — Bei Hofrath W. Schmidt: Fr. Belzer v. Weissenbach. — Bei Hofprediger Deimling: Hr. Deimling, Lyceumslehrer von Mannheim. — Bei Expeditor Reimer: Fr. Brähle von Bruchsal. — Bei Rittmeister Wolff: Fr. Mayer v. Straßburg. — Bei Revisor Steinmann: Hr. Dieß, Prof. mit Fam. v. Sigmaringen und Fr. Roth v. Buggingen. — Bei Hofgerichtsadvokat Ettlinger: Frau Reih m. Fam. u. Bed. von Mainz. — Bei Kanzleirath Holzmann: Herr Umbach, Daguerrottypist v. Stuttgart. — Bei Maurermeister Billing: Hr. A. Kober, Baumstr. v. Basel. — Bei Kammerdiener Steuerer: Herr Springer: Salinerverwalter von Rappnau. — Bei Kfm. E. Brembacher: Fr. S. Reutti v. Freiburg. — Bei Registraturgehilfe Richter: Fr. B. Spieß v. Schwesingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

*Handwritten notes in the left margin:*  
2  
von  
Juden  
Juden